

**Entscheidungen
des Schweizerischen Bundesgerichts**
(einschliesslich Entscheidungen des Eidgenössischen Versicherungsgerichts)
aus dem Jahre 2001

AMTLICHE SAMMLUNG

127. Band

V. Teil:

Sozialversicherungsrecht

4. Heft

Arrêts du Tribunal Fédéral Suisse
(y compris les arrêts du Tribunal Fédéral des Assurances)
rendus en 2001

RECUEIL OFFICIEL

127^e volume

V^e partie:

Droit des assurances sociales

4^e livraison

Decisioni del Tribunale federale svizzero
(ivi comprese le decisioni del Tribunale federale delle Assicurazioni)
pronunciate nel 2001

RACCOLTA UFFICIALE

Volume 127

Parte V:

Diritto delle assicurazioni sociali

Fascicolo 4

Inhaltsverzeichnis — Table des matières — Sommario

Seite

- I. Alters- und Hinterlassenenversicherung — Assurance-vieillesse et survivants — Assicurazione per la vecchiaia e per i superstiti
 31. Vollstreckungsverwirkung bei rechtskräftig festgesetzten Leistungen: Die Verwirkungsfrist beträgt zehn Jahre . . . 209

- II. Invalidenversicherung — Assurance-invalidité — Assicurazione per l'invalidità
 32. Keine Beschwerdeberechtigung der Ausgleichskassen in invalidenversicherungsrechtlichen Leistungsstreitigkeiten 213
 33. Akteneinsichtsrecht des Versicherten: Zuständigkeit des Sozialversicherungsrichters
Wahl der Medizinischen Abklärungsstelle (MEDAS): Zum Anspruch des Versicherten auf Abklärungsmassnahmen an einer MEDAS, an welcher eine ihm geläufige Amtssprache des Bundes gesprochen wird
MEDAS-Gutachten: Recht des Versicherten auf Aushändigung einer Kopie des Gutachtens und auf allfällige kostenlose Übersetzung desselben 219
 34. Devolutiveffekt von Beschwerden gegen Verfügungen kantonaler IV-Stellen unter dem Gesichtspunkt der Sistierung des Rechtsmittelverfahrens für Abklärungen der Verwaltung *lite pendente* 228

- III. Ergänzungsleistungen zur AHV und IV — Prestations complémentaires AVS et AI — Prestazioni complementari AVS e AI
 35. Interkantonale Zuständigkeit für die Festsetzung und Ausrichtung von Ergänzungsleistungen 237
 36. Vergütung von Arzneimittelkosten: Eine Kostenbeteiligung durch die Ergänzungsleistung ist nur im Rahmen von Franchise und Selbstbehalt möglich 242
 37. Anrechenbare Einnahmen: für die Führung des gemeinsamen Haushalts erbrachte Unterhaltsleistungen des Konkubinatspartners 244
 38. Anrechenbares Vermögen des einen Ehegatten: keine Anrechnung von zur Errungenschaft des andern Ehegatten gehörenden Vermögenswerten 248